(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)



Erstellt am: 16.05.2013 Überarbeitet am:

Gültig ab: 16.05.2013

Version:1 **Ersetzt Version:** 

Produktname: Badreiniger Sani-Top Artikelnummer: CP200110

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator:

Artikelnummer: CP200110 **Badreiniger Sani-Top** 

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird: 1.2

Verwendung als Reinigungsmittel.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

CleanPrince GmbH & Co. KG Hersteller/Lieferant: Straße/Postfach Bruno Kant Straße 2 Nat.Kenn./PLZ/Ort D-36100 Petersberg

Kontaktstelle für technische Information: Geschäftsleitung

Telefon: Telefax:

0049-661-20602052 0049-661-20602641 info@cleanprince.de

Notrufnummer:

Giftnotruf Berlin: 0049(0)30/30686700

2. Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffs oder Gemischs 2.1

Einstufung (gemäß Richtlinie 1999/45/EG bzw.

67/548/EWG): keine

Kennzeichnungselemente:

Kennzeichnung gemäß Richtlinie 1999/45/EG bzw. nach Verordnung (EG) Nr.

1272/2008 keine

Gefahrenbestimmende Komponente für die Etikettierung: keine

Enthält gemäß Detergenzienverordnung <5 % Phosphate, <5 % nichtionische Tenside, <5 % anionische Tenside,

Alkohole, Farb- und Duftstoffe

Gefahrenhinweise:

keine

Sicherheitshinweise:

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

2.3 Sonstige Gefahren:

keine

#### Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

- Stoffe: Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch. 3 1
- Gemische:

Gefährliche Inhaltsstoffe:

keine

Zusätzliche Angaben: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise (R-Sätze / H-Sätze) ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

4

## Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Nach Einatmen: Für Frischluft sorgen. Den Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen.

Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt: Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken: Mund ausspülen und reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Arzthilfe hinzuziehen.

- Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen: 4.2
- 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

CLEANPRINCE ® GmbH & Co. KG

(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)



Erstellt am: 16.05.2013

Überarbeitet am:

Gültig ab: 16.05.2013

Version:1 **Ersetzt Version:** Produktname: Badreiniger Sani-Top Artikelnummer: CP200110

Symptomatisch behandeln.

#### 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

Geeignet: Wassersprühstrahl, Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver. Das Produkt selbst brennt nicht. Ungeeignet: Wasservollstrahl.

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand können sich gefährliche Gase bilden: z. B. Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und Stickoxide.

Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemiekalienschutzanzug tragen. Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren: Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- 62 Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Bei Entweichung größerer Mengen eindämmen.
- Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung: Größere Mengen abpumpen. Bei Resten: Mit Aufsaugmittel (z.B. Universalbinder) mechanisch aufnehmen und in geeignetem Behälter sammeln. Kontaminiertes Material vorschriftsgemäß entsorgen.
- Verweis auf andere Abschnitte: Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

#### **Handhabung und Lagerung**

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. In Bereichen, in denen gearbeitet wird, nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Gebrauch Hände waschen.

Hinweise zum Brand - und Explosionsschutz:

Das Produkt ist nicht brennbar. Bei Einwirken auf unedle Metalle entsteht Wasserstoff (Explosionsgefahr).

sicheren Lagerung unter Berücksichtigung Bedingungen zur

Unverträglichkeiten:

Angaben zu den Lagerbedingungen: Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung

schützen.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Behälter dicht geschlossen halten. Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Lagerklasse VCI: 12 (nicht brandgefährliche Flüssigkeiten in nicht brandgefährlicher Verpackung)

Spezifische Endanwendungen: Sanitärreiniger

## Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

## Zu überwachende Parameter

Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und / oder biologische Grenzwerte:

Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW)

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden.

Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Für ausreichende Belüftung sorgen. Falls dies nicht

tragen ausreicht, um die Konzentration unter den MAK-Werten zu halten, ist ein geeigneter Atemschutz zu tragen.

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

Begrenzung und Überwachung der Exposition: Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz: Im Normalfall nicht erforderlich.

Handschutz: Empfehlenswert Gummihandschuhe (EN 374). Schutzhandschuhe, Neopren aus (EN 374).

Schutzhandschuhe aus Nitril (EN 374).

Augenschutz: Gestellbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166:2001 verwenden.

Körperschutz: Bei Bedarf Schutzkleidung.

Umweltschutzmaßnahmen: Siehe Abschnitt 6 und 7.

## Physikalische und chemische Eigenschaften

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften Erscheinungsbild Aggregatzustand:

CLEANPRINCE ® GmbH & Co. KG

(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)



Erstellt am: 16.05.2013 Überarbeitet am:

**Gültig ab:** 16.05.2013

Version:1 Ersetzt Version:

**Produktname:** Badreiniger Sani-Top **Artikelnummer:** CP200110

Farbe: gelblich Geruch: parfümiert Sicherheitsrelevante Daten:

pH-Wert: ca. 9 bei 20 °C Dichte: ca. 1 g/cm<sup>3</sup> bei 20 °C

Löslichkeit in Wasser: Vollständig löslich/mischbar.

Siedepunkt/-bereich: ca. 100 °C

Explosionsgefahr: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Selbstentzündlichkeit: Nicht selbstentzündlich.

9.2 Sonstige Angaben: Weitere physikalisch-chemische Daten wurden nicht ermittelt.

10 Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität: Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist keine gefährliche Reaktivität zu erwarten.
- 10.2 Chemische Stabilität: Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten .
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen: Keine bekannt.
- 10.5 Unverträgliche Materialien: Keine bekannt.
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine bekannt.

11 Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zur toxikologischen Wirkung

Die toxikologische Einstufung des Gemischs wurde aufgrund der Ergebnisse des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen. Nach Erfahrungen des Herstellers sind über die Kennzeichnung hinausgehende Gefahren nicht zu erwarten.

Toxikologische Prüfungen: Keine Daten über das Produkt verfügbar

Angaben zu den Inhaltsstoffen Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung Akute Wirkungen:

Keine bekannt.

Sensibilisierung: Das Produkt ist nicht als sensibilisierend eingestuft.

CMR-Wirkungen: Der Stoff zeigt in der Mehrzahl der geprüften Testsysteme keine erbgutverändernde Wirkung.

Zusätzliche toxikologische Hinweise: Keine bekannt.

12 <u>Umweltbezogene Angaben</u>

12.1 Toxizität

Keine Daten vorhanden.

- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit: > 90% OECD 301A (95% 21d mod. OECD-Screening-Test)
- 12.3 Bioakkumulationspotenzial: Eine Anreicherung im Organismus ist nicht zu erwarten.
- 12.4 Mobilität im Boden: Das Produkt ist wasserlöslich.
- 12.5 Ergebnisse der PBT und vPvB-Beurteilung: Keine Daten vorhanden.
- 12.6 Andere schädliche Wirkungen: Keine Daten vorhanden.

Weitere Hinweise: Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder unverdünnt bzw. in größeren Mengen in die Kanalisation gelangen lassen.

13 <u>Hinweise zur Entsorgung</u>

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung Stoff/Zubereitung

Entsorgen gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

Empfehlung: Genauen Abfallschlüssel mit dem Entsorger

absprechen.

EAK-Schlüssel: 200129 SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND

INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH

GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN; Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01);

Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

Als gefährlicher Abfall eingestuft.

Abfallschlüssel Produktreste: 070601:

ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus HZVA von Fetten,

Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln; wässrige

Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

Als gefährlicher Abfall eingestuft. Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung

CLEANPRINCE ® GmbH & Co. KG

(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)



Erstellt am: 16.05.2013 Überarbeitet am:

Gültig ab: 16.05.2013

Version:1 **Ersetzt Version:** 

Produktname: Badreiniger Sani-Top Artikelnummer: CP200110

zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser.

#### Angaben zum Transport 14

- 14.1 UN-Nummer: Kein gefährliches Transportgut.
- Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Entfällt. 14.2
- 14.3 Transportgefahrenklasse: Entfällt.
- Verpackungsgruppe: Entfällt.
- 14.5 Umweltgefahren: Entfällt.
- Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: siehe Abschnitte 6-8. 14.6
- Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 gemäß IBC-Code:

Die Abgabe erfolgt ausschließlich in verkehrsrechtlich zugelassenen und geeigneten Verpackungen.

Sonstiges: Gefahrnummer: Entfällt; Klassifizierungscode: Entfällt; Gefahrzettel: Entfällt; Begrenzte Menge: Entfällt;

Tunnelbeschränkungscode: Entfällt

#### 15 Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**EU-Vorschriften** 

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzienverordnung): Das Produkt erfüllt die Kriterien, die in der Verordnung festgelegt

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse (WGK): 2 (Anhang 4 VwVws Deutschland vom 17.05.1999), wassergefährdend.

Beschäftigungsbeschränkungen: Mutterschutzgesetz und Jugendarbeitsschutzgesetz beachten.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Für die Zubereitung wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung ausgearbeitet.

#### Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Gesetzliche Vorschriften und Bestimmungen sind in eigener Verantwortung zu beachten. Dieses Sicherheitsdatenblatt ersetzt alle vorhergehenden Exemplare. Frühere Ausgaben werden hiermit ungültig. Änderungen gegenüber der letzten Version: Siehe Abschnitt 1-16

Gefahrenhinweise auf die in Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen wird:

R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R36 Reizt die Augen.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

#### Abkürzungen

(II) AGW Überschreitungsfaktor Kategorie II Arbeitsplatzgrenzwert

adsorbable organic halogen compounds = Adsorbierbare Organisch gebundene

AOX

Chemical Abstract Service

CAS DFG Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der Deutschen Forschungsgemeinschaft

EAK Europäisches Abfallverzeichnis/Kapitelübersicht mittlere effektive Konzentration

FG

Europäische Gemeinschaft European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances EINECS

EWG Europäische Wirtschaftsgemeinschaft

hautresorptiv

IBC-Code Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut.

mittlere inhibitorische Konzentration

LC<sub>50</sub> mittlere letale Konzentration

LD<sub>50</sub> LQ MARPOL

mittlere letale Dosis Limited Quantity, quantitative Beförderungsgrenze. Maritime Pollution Convention = Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe

Kat. OECD

Organisation for Economic Co-operation and Development. Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung Persistent, bioakkumulierbar, toxisch

Technische Anteilung zur Reinhaltung der Luft Technische Regeln für Gefahrstoffe TA-Luft TRGS

Verband der Chemischen Industrie sehr persistent und sehr bioakkumulierbar VCI vPvB VwVwS Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe

WGK Wassergefährdungsklasse WRMG Wasch- und Reinigungsmittelgesetz

(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)



Erstellt am: 16.05.2013

Überarbeitet am:

Gültig ab: 16.05.2013

Version:1 **Ersetzt Version:** 

Produktname: Badreiniger Sani-Top Artikelnummer: CP200110

ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes nicht befürchtet werden.

Literatur- und Datenquellen

Stoffrichtlinie (67/548/EWG), zuletzt geändert durch die Richtlinie 2009/2/EG

REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, zuletzt geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010 Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 790/2009 בו בין איני ובין איני ובין איני ובין איני ובין איני ובין פפֿמוdert durch die Vero Die Angaben stützen sich auf Informationen der Vorlieferanten. Internet

http://www.dguv.de/ifa/de/gestis/stoffdb/index.jsp# Einstufungsmethode von Gemischen: Berechnungsmethode.

Datenblatt ausstellender Bereich: Geschäftsleitung

Ansprechpartner: Herr Dirk Scholz